

RHEIN-NECKAR 2019

AKTIONS- WOCHEN

HEIDELBERG * MANNHEIM

TRANS*

DO, 07.11. – SO, 24.11.2019

TRANS*AKTIONSWOCHEN

RHEIN-NECKAR 2019

VORWORT

Es ist wieder soweit! Auch 2019 finden in Heidelberg und Mannheim wieder die Trans*Aktionswochen statt, die den International Transgender Day of Remembrance am 20. November umrahmen. Während der Transgender Day of Remembrance auf trans*phobe Gewalt und Diskriminierung aufmerksam macht, zielen die Trans*Aktionswochen als Ganzes auf Sichtbarkeit, Aufklärung und Empowerment. Organisiert werden die Trans*Aktionswochen 2019 von dem autonomen Queerreferat der Universität Heidelberg, dem Jugendtreff Queer Youth, PLUS – Psychologische Lesben- und Schwulenberatung, dem Jugendtreff sT*ernchen, dem Karlstorbahnhof, der UnheilBar, dem Transtreff Mannheim, Frieda e.V. und der CityGemeinde Hafen-Konkordien sowie dem LSBTI-Beauftragten der Stadt Mannheim und dem Amt für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg. Es erwartet Euch ein volles Programm mit Workshops, Konzert, Vorträgen und Diskussionen.

Alle Veranstaltungen außer der Party und dem Konzert sind kostenfrei. Falls sich das Angebot an eine spezielle Zielgruppe richtet, ist es ebenfalls vermerkt.

Weitere Informationen unter
www.heidelberg.de/antidiskriminierung
www.mannheim.de/LSBTI
www.fb.com/transaktionswochen

LSBTIQ-GESCHICHTE

ERKENNEN. AUFARBEITEN. DISKUTIEREN.

Anlässlich des Aktionsjahrs 2019 „Für Akzeptanz & gleiche Rechte“ lädt das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg zusammen mit der Stadt Heidelberg und dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg ein.

Gemeinsam möchten wir Ihnen einen Einblick in die LSBTIQ-Geschichtsaufarbeitung geben und Sie zum Austausch mit den vor Ort anwesenden Experten*innen einladen.

Mehr Informationen unter
www.statistik-bw.de/FaFo/Aktuell

Praxisforen

16.00 – 17.45 Uhr

Großer und kleiner Rathaussaal * Marktplatz 10 * 69117 Heidelberg

Podiumsdiskussion und Wanderausstellung

18.00 – 20.30 Uhr

Neue Universität Heidelberg * Universitätsplatz 1 * 69117 Heidelberg

Eintritt frei

Anmeldung zu Praxisforen unter LSBTIQ@Heidelberg.de

Eine Anmeldung zum Abendprogramm (18.00 – 21.00 Uhr) ist nicht notwendig

DO, 07.11.2019 * 16.00 - 21.00 UHR

FR, 08.11.2019 * 22.00 - 05.00 UHR

UNHEILBAR

DRAG PRINCE ON THE STAGE!

Seit mehr als 20 Jahren feiert die Unheilbar die Queerkultur in Heidelberg. Als unkommerzielle Veranstaltungsreihe bietet sie neuen Künstler*innen Platz sich auszutoben und den Gegenpol zum Szene-Mainstream.

Dieses Mal: „Drag prince on the stage!“ Als besonderes Highlight findet ihr mit Unterstützung von Paticia Piccante, Rebecca und Sinffany unseren drag prince Gordon Bleu on stage.

Moderation

Shayma Del Queer ist eine tunesische, in Heidelberg als Geflüchtete lebende Drag Queen und Make-Up Artist.

Für Besucher der Trans*Aktionswochen gibt es ein geringes Freikartenkontingent für die Unheilbar. Anfrage unter lsbttiq@heidelberg.de.

Villa Nachttanz * Im Klingenbühl 6 * 69123 Heidelberg

Eintritt 4 Euro Unkostenbeitrag

Organisiert von Unheilbar Heidelberg

TRANS* EMPOWERMENT

FÜR TRANS* JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE

Wir sind stärker zusammen! In diesem Workshop werden wir unsere Erfahrungen und unser Wissen miteinander teilen. Wir werden über Diskriminierungserfahrungen aber auch Glücksmomente sprechen können. Und dabei andere nette trans* Leute kennenlernen und uns gegenseitig stärken. Empowert euch!

Moderation

Mica, 20 (sie/ihr): *Ich strebe derzeit an Soziale Arbeit zu studieren. Lange habe ich mit meiner Identität zu kämpfen gehabt, Unsicherheit und Unwissenheit begleiteten mich. Mein Coming-Out hat mir geholfen herauszufinden, wer wirklich hinter mir steht und wem ich etwas bedeute.*

Aaron, 25 (er/ihn): *Ich bin derzeit Lehramtsstudent und leite eine Gruppe für trans* Jugendliche. Mein Coming-Out hat mir gezeigt, wie wichtig unsere Gemeinschaft ist und wieviel wir uns gegenseitig helfen können. Ich freue mich, weiter dazulernen und meine Erfahrungen weiterzugeben.*

PLUS e.V. ★ Max-Joseph-Str. 1 ★ 68167 Mannheim (mit Rollstuhl zugänglich)

Eintritt frei

Zielgruppe Alle trans* Menschen zwischen 13 und 23 Jahren, ob dyadisch oder intergeschlechtlich, nichtbinär oder binär, mit Label oder questioning

Organisiert von PLUS. Psychologische Lesben- und Schwulenberatung Rhein-Neckar e.V.

SA, 16.11.2019 * 14.00 - 18.00 UHR

SO, 17.11.2019 * 15.00 - 20.00 UHR

KLEIDERTAUSCH

MIT „DRAG `N TRY“

Für alle, die Lust auf ein neues Outfit haben und den eigenen Kleiderschrank etwas ausmisten wollen, veranstalten wir gemeinsam mit den sT*ernchen (PLUS e.V.) aus Mannheim einen Kleidertausch für queere Jugendliche.

Außerdem wird es auch die Möglichkeit geben, sich an Drag (kunst- oder humorvolles Verkleiden in einem Geschlecht) auszuprobieren. Hier sind wir mit einem Kleiderfundus, Schminke und Tipps für euch da.

Mehr Informationen unter

www.facebook.com/queeryouthheidelberg

www.instagram.com/queeryouthheidelberg.de

Jugendtreff Kirchheim 🌸 Hegenichstraße 2a 🌸 69124 Heidelberg

Eintritt frei

Organisiert von Queer Youth, der Jugendtreff für schwule, lesbische, bi-, pan- und asexuelle, queere, trans*, inter* und non-binary Jugendliche bis 23 Jahre

DORIAN ELECTRA

PRÊT À ÉCOUTER FESTIVAL, KONZERT

Dorian Electra fordert mit scharfem Blick bestehende Geschlechterrollen heraus und stellt sie auf satirische Weise neu dar. Mit futuristischer Anlehnung an den Popsound der 00er und den Funk der 80er hat sich Dorian Electra in kürzester Zeit nicht nur einen Namen in der Queer Szene, sondern auch eine internationale treue Zuhörerschaft erspielt. 2018 trat Electra auf der NYC Pride auf, ging mit diversen Popsternchen wie Rina Sawayana auf Tour und tourte als Support Act mit Pussy Riot. In diesem Jahr kam dann endlich das Debutalbum „Flamboyant“ und dazu die erste eigene Headliner Tour.

Mehr Informationen unter
www.karlstorbahnhof.de

Karlstorbahnhof * Am Karlstor 1 * 69117 Heidelberg

VVK 13,10 € Abendkasse 15 €

Einlass 20.00 Uhr

Eine Veranstaltung des Kulturhaus Karlstorbahnhof

DI, 19.11.2019 * 21.00 UHR

MI, 20.11.2019 * 17.00 - 18.30 UHR

GEDENKMARSCH FÜR DIE OPFER VON TRANS*PHOBIE

Wir möchten ein sichtbares Zeichen gegen Trans*phobie setzen und Solidarität mit den weltweiten Opfern zeigen. Hierzu starten wir unseren Gedenkmarsch am Paradeplatz und laufen über den Marktplatz zur CityKirche Konkordien, wo begleitet durch Musik den Opfern gedacht werden kann.

Die Teilnahme ist offen für alle Menschen, die sich mit den Opfern von Trans*phobie solidarisieren möchten. Wer eine Trans*Pride-Flagge hat, möge diese gerne mitbringen. Von Parteiflaggen bitten wir abzusehen. Dress-Code: Dunkle Kleidung.

Startpunkt Paradeplatz * 68161 Mannheim

Endpunkt CityKirche Konkordien * R2,1 * 68161 Mannheim

Eintritt frei

Der Veranstaltung liegt eine Kooperation der LSBTI-Beauftragung der Stadt Mannheim, des Transtreff Mannheim, Frieda e.V. und der CityGemeinde Hafen-Konkordien zugrunde.

ERZÄHL-CAFÉ

„TRANSITION DURCH DIE ZEIT“

Zwei Menschen aus zwei Generationen, die den Menschen im Rhein-Neckar-Delta viel geben, erzählen von ihren Erfahrungen und ihrem Weg zu sich in ihrer Zeit. Erzählen, sich austauschen, sich vernetzen und gemütlich beisammensitzen.

Referent*innen

Kerstin Erlewein Selbsthilfegruppe für transsexuelle Menschen und deren Angehörige, Heidelberg

Aaron Rodriguez Mikrobiologe und Tanzlehrer

Moderation

Angela Jäger Vorstand von PLUS e.V.

Hagebutze Rheinstraße 4 * 69126 * Heidelberg

Eintritt frei

Organisiert von PLUS. Psychologische Lesben- und Schwulenberatung Rhein-Neckar e.V.

FR, 22.11.2019 * 19.30 - 21.30 UHR

SA, 23.11.2019 * 10.00 - 16.00 UHR

QUEER EMPOWERMENT

WORKSHOP

Empowerment ist vielschichtig, Empowerment ist komplex, emotional, persönlich, politisch, ein (lebens) langer Prozess. Empowerment ist Kraft schöpfen, sich vernetzen, Gemeinsamkeiten entdecken und Unterschiede feiern. Empowerment ist das Finden von Widerstandstrategien in einer Gesellschaft, die mir sagt, dass mein Begehren und/oder meine Geschlechtsidentität nicht passen. Empowerment ist individuell, kollektiv, langsam, laut, leise, verwirrend und herausfordernd. Empowerment ist wichtig.

Referent*in

blu doppe ist queerfeministische*r Bildungsreferent*in, social justice und diversity Trainer*n und Trainer*in für Theater der Unterdrückten.

Mehr Informationen unter
www.queertopia.blogspot.de
www.stura.uni-heidelberg.de/referate/queerreferat.html

ZEP, studentisches Haus der PH * Zeppelinstraße 1 * 69121 Heidelberg

Eintritt frei

Anmeldung queerreferat@stura.uni-heidelberg.de

Zielgruppe LSBTIQ+ Studierende

Organisiert von Autonomes Queerreferat der VS Heidelberg

DEN WEG INS UNGEWISSE WAGEN

WORKSHOP ZU KRITISCHEN MÄNNLICHKEITEN

In diesem Workshop wollen wir uns mit dem Thema Männlichkeiten beschäftigen.

Was ist eigentlich Männlich*keit? Wie kann ich kritisch mit (meinen) Männlich*keiten umgehen? Wie und wann nutze/performe ich sie? Wo schränken mich (meine) Männlich*keiten ein? Diese und andere Fragen werden im Workshop mithilfe von Theatermethoden und Methoden aus der machtkritischen Bildungsarbeit bearbeitet.

Referent*in

blu doppe ist queerfeministische*r Bildungsreferent*in, social justice und diversity Trainer*n und Trainer*in für Theater der Unterdrückten.

Mehr Informationen unter

www.queertopia.blogspot.de

www.stura.uni-heidelberg.de/referate/queerreferat.html

ZEP, studentisches Haus der PH * Zeppelinstraße 1 * 69121 Heidelberg

Eintritt frei

Anmeldung queerreferat@stura.uni-heidelberg.de

Zielgruppe LSBTIQ+ Studierende

Organisiert von Autonomes Queerreferat der VS Heidelberg

SO, 24.11.2019 * 10.00 - 16.00 UHR

Die TRANS*AKTIONSWOCHEN RHEIN-NECKAR 2019 werden organisiert von

STADT MANNHEIM²

LSBTI-Beauftragter

 **Heidelberg**



 **Karlsru
bahnhof**



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Grafik Design * Fuchs & Otter, Heidelberg